



Held im neuen Gewand

Leipzig 20. April 2019 – Das traditionsreiche ehemalige Kaufhaus Held im Leipziger Stadtteil Lindenau blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Nach fast 20-jährigem Leerstand nahm sich die Firma EBV Grundbesitz GmbH, Teil der LEWO Unternehmensgruppe, dem Baudenkmal im Jahr 2014 an und verwandelte es in eine moderne, nachhaltige Wohnanlage inklusive Parkhaus.

Das Bauwerk wurde 1913 als Handelsinstitution der früheren Besitzer Moritz und Albert Held eröffnet. Nachdem anfänglich nur die beiden unteren Etagen genutzt wurden, herrschte schnell Platzmangel und das Kaufhaus mit dem Kuppelturm wurde um die dritte Etage und einen Anbau im Hof erweitert. Nach starker Zerstörung im Zweiten Weltkrieg und anschließendem Wiederaufbau nutzten bis 1995 verschiedene Eigentümer, unter anderem Karstadt, das Gebäude als Kaufhaus. Es folgte jahrelanger Leerstand mit starkem Verfall, sodass viele Sicherungsmaßnahmen gegen herabfallende Fassadenteile notwendig waren.

2014 kam jedoch der Wendepunkt: die EBV Grundbesitz GmbH kaufte das sanierungsbedürftige Gebäude und schuf damit ein neues Bauprojekt. „Um es bis zum Baubeginn nicht leer stehen zu lassen, konnte das Haus kostenfrei von Leipziger Künstlern genutzt werden, damit hatte es zumindest noch einen Sinn und Zweck“, so Stephan Praus, Geschäftsführer der EBV Grundbesitz sowie LEWO Immobilien GmbH. Dass es sich bei einem ehemaligen Kaufhaus nicht um eine gewöhnliche Immobilie handelt, war sehr schnell klar. Bereits während der Bauphase erhielt das Projekt viel Aufmerksamkeit und die Resonanz auf den Umbau war laut Praus überdurchschnittlich groß. „Dass in einem ehemaligen Kaufhaus Wohnungen entstehen, stieß auch bei den Anwohnern auf starkes Interesse, da sie täglich den Fortschritt beobachten konnten“, bestätigt der LEWO-Geschäftsführer.

Im Jahr 2017 waren die Sanierungen und Umbaumaßnahmen abgeschlossen und die ersten Mieter konnten ihr neues Haus beziehen. Hinter der attraktiven Fassade befinden sich heute 50 Wohnungen und drei Gewerbeeinheiten. Bei der Gestaltung der Wohnräume spielte eine nachhaltige Planung, inklusive einem innovativen Energiekonzept mit Wärmepumpe, Solarthermie und Fußbodenheizung, eine zentrale Rolle. Es entstanden offene, moderne Wohnräume mit Charakter.

Aktuell stehen deutschlandweit einige große Kaufhäuser leer, unter anderem das Warenhaus Görlitz und die ehemalige Kaufhof-Filiale in Gera. Eine Revitalisierung wie beim „Kaufhaus Held“ durch die LEWO könnte auch für weitere Investoren eine Vorbildfunktion haben, um weitere Kaufhäuser auf diese Weise umzugestalten.